

Dezentrale Energieversorgung

Im Auftrag der Stadtwerke Cham entwickelte Gammel Engineering eine Vision für die Energiezukunft in der Stadt Cham. In diesem Modell spielt die Käserei Goldsteig als größter Wärmeabnehmer eine tragende Rolle. Gemeinsam mit der Stadt Cham entstand ein Betreibermodell, das für Stadt, Käserei und letztlich für die ganze Region viele Vorteile bringt.

Goldsteig unterhielt bis 2011 eigene Kesselanlagen und hätte diese erneuern müssen. Eine ökonomisch und ökologisch sinnvolle Energieversorgung musste gefunden werden und man entschied sich für Fremdversorgung. Diese wurde in die Naturenergie Cham GmbH mit dem Hauptgesellschafter Stadtwerke Cham sowie zwei weiteren Gesellschaftern ausgelagert. Das Team der Stadtwerke Cham ist der verantwortliche Betreiber des Heizkraftwerkes. Entscheidend jedoch: Bei der Planung waren die produktionsspezifischen Anforderungen der Käserei die wesentlichen Vorgaben für die gesamte Anlage.

Dampf und Fernwärme für Goldsteig

Die Käserei Goldsteig wird von der Naturenergie Cham über zwei Wärmeschienen versorgt: Prozessdampf mit 10 bar und Fernwärme mit 90°C. Aus ökologischen Gesichtspunkten wird Dampf durch Fernwärme ersetzt, wo immer sinnvoll.

Dank der Flexibilität der gesamten Anlage und der Wärmespeicher sind für Goldsteig jederzeit kurzfristige Bedarfsschwankungen schnell auszugleichen. Zukünftige Kapazitätserweiterungen sind jederzeit möglich. Neben geringeren Energiekosten profitiert Goldsteig von einer wesentlich höheren Versorgungssicherheit, ergänzt durch das positive Image einer klimaneutralen Energieversorgung. Zudem: Neben Goldsteig erhalten Haushalte, Kommune und Gewerbe nachhaltig und zuverlässig günstige Energie, die Umwelt wird weniger belastet und die Verwendung heimischer Holzreste hält Kapital in der Region und stärkt die regionale Wirtschaft.

Ein Modellprojekt für die ganze Branche

Bei der Energieplanung müssen im Vorfeld Einsparpotentiale und vor Ort verfügbare Energiequellen sowie die heutigen und prognostizierten Wärme-/Kälte- und Stromlastgänge analysiert werden. Die strategische Ausrichtung eines Unterneh-

Michael Gammel,
Inhaber und
Geschäftsführer von
Gammel Engineering
GmbH. Entwickelte
das zukunftsweisen-
de Energiekonzept
für Goldsteig und
die ganze Region.



mens spielen ebenso eine Rolle, wie mögliche Partnerschaften und Energieplanungen der jeweiligen Kommune. Neben einem Biomasse-Heizkraftwerk gibt es eine Vielzahl an fossilen und regenerativen Energieträgern und ebenso Technologien, die – intelligent kombiniert und betrieben – hocheffiziente, dezentrale Energiesysteme ergeben. Diese Strategie gewährt auch bei volatilen Preisen in einem energieintensiven Betrieb ein hohes Maß an Planbarkeit bei Energiekosten und Sicherheit in der Versorgung.



Energiepartner Naturenergie Cham GmbH in unmittelbarer Nähe der Goldsteig Käserei Bayerwald GmbH.



Fotos: Gammel Engineering GmbH